EIFELKLINIK ST. BRIGIDA
Simmerath

Pressemitteilung

25. November 2026

Eifelklinik St. Brigida verabschiedet Schwester Gudrun nach über 50 Jahren



Schwester Gudrun in der Kapelle der Eifelklinik St. Brigida

Ein offenes Ohr, ein tröstendes Wort und ein großes Herz für die Menschen: Über fünf Jahrzehnte hinweg hat Schwester Gudrun die Eifelklinik St. Brigida und das Seniorenstift Seliger Gerhard in Simmerath mit ihrem Engagement, ihrer Erfahrung und ihrer Menschlichkeit geprägt. Nun verabschiedet sich die langjährige Seelsorgerin altersbedingt in den wohlverdienten Ruhestand.

Für viele Patientinnen und Patienten war Schwester Gudrun weit mehr als eine Seelsorgerin. Sie war eine vertraute Ansprechpartnerin, eine aufmerksame Zuhörerin und eine wichtige Stütze in schwierigen Lebenssi-

Kontakt

Eifelklinik St. Brigida
Kammerbruchstr. 8
52152 Simmerath

T 02473 89-0

info-eifelklinik@artemed.de
www.st-brigida.de

Pressekontakt

Nina Guse
Referentin Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

T 01578 0513393
nina.guse@artemed.de

www.artemed.de

tuationen. Gerade während eines Krankenhausaufenthaltes, wenn Sorgen, Ängste und persönliche Fragen besonders präsent sind, schenkte sie den Menschen Zeit, Trost und Zuversicht.

Dabei spielte es für Schwester Gudrun keine Rolle, welcher Religion oder Weltanschauung ihr Gegenüber angehörte. Sie begegnete allen Menschen mit Offenheit, Wertschätzung und Anteilnahme. Ob im persönlichen Gespräch, beim gemeinsamen Gebet, in Krisensituationen oder bei der Begleitung Sterbender und Trauernder war Schwester Gudrun für die Menschen da, wenn sie Unterstützung brauchten.

Damit verkörperte sie über Jahrzehnte hinweg die christlichen Werte, die in der Eifelklinik St. Brigida seit jeher einen besonderen Stellenwert haben. Denn neben einer hochwertigen medizinischen Versorgung liegt der Klinik auch das seelische Wohlbefinden ihrer Patientinnen und Patienten am Herzen.

Erst im vergangenen Jahr feierte Schwester Gudrun ihr 50-jähriges Dienstjubiläum. Ein beeindruckender Meilenstein, der von außergewöhnlicher Treue, Hingabe und gelebter Nächstenliebe zeugt.

„Mit ihrem unermüdlichen Engagement und ihrer herzlichen Art hat Schwester Gudrun unser Haus und das Seniorenstift Seliger Gerhard über viele Jahrzehnte entscheidend mitgeprägt. Sie hat unzähligen Menschen in schwierigen Momenten Halt gegeben und war für viele eine wichtige Vertrauensperson. Dafür sprechen wir ihr unseren herzlichsten Dank und unsere größte Anerkennung aus und wünschen ihr weiterhin Gesundheit, Freude und viele erfüllende Jahre“, so Klinikleiterin Melanie Bokranz.

Pastor Michael Stoffels übernimmt die Seelsorge

Auch künftig bleibt die seelsorgerische Begleitung ein fester Bestandteil der ganzheitlichen Patientenversorgung in der Eifelklinik St. Brigida. Pastor Michael Stoffels übernimmt die Aufgaben von Schwester Gudrun und steht Patientinnen und Patienten sowie ihren Angehörigen als Seelsorger zur Seite.

Ein besonderer Ort dafür ist die hauseigene Kapelle der Eifelklinik. Sie bietet einen geschützten Raum der Stille und Besinnung, in dem Menschen unabhängig von ihrem Glauben Ruhe, Trost und neue Kraft finden können. Ob im Gebet, in Gedanken oder einfach für einen Moment der

Ruhe – die Kapelle steht allen offen, die sich eine Auszeit vom Klinikalltag wünschen.

Ab dem 28. November 2026 lädt die Eifelklinik St. Brigida zudem jeden Samstag um 16 Uhr zur Heiligen Messe mit Pastor Michael Stoffels in ihre Kapelle ein. Patientinnen und Patienten, Angehörige sowie Gäste sind herzlich willkommen. Um die Ruhe auf den Stationen nicht zu stören, erfolgt der Zugang zur Kapelle über den Nebeneingang der Klinik.

Mit großer Dankbarkeit verabschiedet sich die Eifelklinik St. Brigida von Schwester Gudrun und blickt zugleich zuversichtlich auf die Fortführung der Seelsorge durch Pastor Michael Stoffels. So bleibt das, wofür Schwester Gudrun über Jahrzehnte stand, auch in Zukunft ein wichtiger Teil des Klinikalltags: Menschen nicht nur medizinisch zu versorgen, sondern ihnen auch menschlich und seelisch zur Seite zu stehen.

Über die Eifelklinik St. Brigida
Die Eifelklinik St. Brigida blickt auf eine 100-jährige Geschichte im Dienste der Gesundheit zurück. Nach Gründung durch die Cellitinnen im Jahre 1909 und Führung durch die Malteser seit 1997 wurde das Haus am 01.09.2010 in die Hände der **Artemed Kliniken** übergeben. Das Krankenhaus sichert die Grund- und Regelversorgung der Eifelregion und bietet mehrere Spezialleistungen, die das Krankenhaus auch über die Region hinaus bekannt gemacht haben.

www.st-brigida.de
www.artemed.de